

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1827-1828**

10.3.1828

Karlsruhe.

84

Großherzogliches Hoftheater.

Montag, den 10. März 1828.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

Musikalische Abendunterhaltung

in zwei Abtheilungen,

gegeben von dem

Musik-Corps der Großherzogl. Leibgrenadier-Garde.

Erste Abtheilung.

- 1) Ouverture aus dem Ballet, Diana oder Joso, der brasilianische Affe, von Lindpaintner, arrangirt von Kapellmeister Richter.
- 2) Potpourri aus der Oper Tancred, von Rossini, arrangirt von Küffner.
- 3) Quartett mit Chor aus der Oper, die Dame von Avenel, von Boieldieu, „welche Lust Soldat zu seyn.“
- 4) Ouverture aus der Oper Graf Armand, von Cherubini, arrangirt von Kapellmeister Richter.

Zweite Abtheilung.

- 5) Ouverture aus der Oper, die diebische Elster, von Rossini, arrangirt von Hrn. Hofmusikus Engel.
- 6) Potpourri, komponirt und arrangirt von Hautboist Baumann.
- 7) Cantate zur Feyer des 18ten Octobers 1813, gedichtet vom großherzogl. Oberhofprediger Walz, in Musik gesetzt von Herrn Musikdirektor Brandl.

Zum Schluß:

- 8) Marsch des I. russischen Garderegiments von Dörffeld.
- 9) Soldaten-Lied mit Chor, komponirt von Theust.

Der Text der Gesänge ist an der Contre-Casse für 4 Kr. zu haben.

Die resp. Logen-Inhaber werden höflichst gebeten, spätestens bis Montag Mittag, dem Kasser Creelius anzuzeigen, ob sie ihre Logen beibehalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.

Eintritts-Preise:

Fremden-Loge	1 fl. 21 kr.	Logen zweiten Rangs	— 40 Kr.
Geschlossene Loge	1 —	Parquet	— 48
Logen ersten Rangs	1 —	Zweyte Galerie, Mitte	— 30
Logen erster Galerie	1 —	Zweyte Galerie, Seiten-Abtheilung	— 24
Parterre-Logen	1 —	Dritte Galerie	— 12

Frey-Billets und Frey-Entrées sind für heute aufgehoben.

Anfang: präcis sechs Uhr. Ende: $\frac{1}{4}$ auf neun Uhr.

*Pr. E. / 389. 30^x
netto / 323. 48^x*